

CLASSICI NO. 18

FILATI

Modell 11

WESTE



WESTE

Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Pima** (100% Pima Baumwolle, Lauflänge 125 m/50 g), **400 (450 – 500) g** Petrol (**Fb 17**); Stricknadeln Nr. 4.

Bündchenmuster: **1. R (= Rückr):** Doppelte Randm, rechte M, doppelte Randm. **2. R (= Hinr):** Doppelte Randm, rechte M, doppelte Randm. **3. R (= Rückr):** Doppelte Randm, * 1 M re, 1 M li verschränkt, ab * stets wdh., 1 M re, doppelte Randm. **4. R (= Hinr):** Doppelte Randm, * 1 M li, 1 M re verschränkt, ab * stets wdh., 1 M li, doppelte Randm. **5. und 6. R:** Wie 3. und 4. R. Die 1. – 6. R noch 2 x wdh., dann die 1. – 4. R 1 x arb. = 22 R.

Blendenmuster (= 24 M an denVorderteilen, = 14 M an den Ärmelrändern): **1. R (= Rückr):** * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh. **2. R (= Hinr):** * 1 M abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M li, ab * stets wdh. Die 1. und 2. R stets wdh.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Taschenblende (= 33 M): **1. R (= Hinr):** Re. **2. R (= Rückr):** Re. **3. R (= Hinr):** * 1 M re verschränkt, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re verschränkt. **4. R (= Rückr):** * 1 M li verschränkt, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li verschränkt. **5. und 6. R:** Wie 3. und 4. R. **7. und 8. R:** Wie 1. und 2. R.

Betonte Zunahmen: Hinr (rechter Rand): Doppelte Randm, aus dem Querfaden zur folg. M 1 li verschränkt herausstr. Hinr (linker Rand): Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M li verschränkt herausstr., doppelte Randm. Rückr (rechter Rand): Doppelte Randm, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Rückr (linker Rand): Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., doppelte Randm.

Maschenprobe: Glatt li mit Nadeln Nr. 4: 21 M und 27 R = 10 x 10 cm. Blendenmuster mit Nadeln Nr. 4: 24 M = 9 cm breit.

Rückenteil: 121 (129 – 137) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und gleich in der 1. R, = Rückr, im Bündchenmuster str. Nach 22 R glatt li weiterstr., dabei beids. weiterhin doppelte Randm arb. In 19 cm Gesamthöhe für die kurzen Ärmel 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder R 8 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 139 (147 – 155) M. Nun für die Ärmelblende 1 x 14 M beids. dazu anschlagen = 167 (175 – 183) M. Nun M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 14 M Blendenmuster, 135 (143 – 151) M glatt li, 14 M Blendenmuster, doppelte Randm. In 41 cm

Gesamthöhe 1 x 14 M beids. abk. = 139 (147 – 155) M. Nun für die Schultherschräge in verkürzten R wie folgt arb.: **1. R (= Hinr):** Doppelte Randm, 7 M li, Arbeit wenden. **2. R:** 1 U auf die rechte Nadel nehmen und Faden fest anziehen, 7 M re, doppelte Randm. **3. R:** Doppelte Randm, 7 M li, den U der Vorr und die folg. 2 M li verschränkt zusstr., bis zur 11. letzten M str., 2 M li zusstr., 7 M li, doppelte Randm. **4. R:** Doppelte Randm, 7 M re, Arbeit wenden. **5. R:** 1 U auf die rechte Nadel nehmen und Faden fest anziehen, 7 M li, doppelte Randm. **6. R:** Doppelte Randm, 7 M re, den U der Vorr mit den folg. 2 M re verschränkt zusstr., bis zur 11. letzten M str., 2 M re zusstr., 7 M re, doppelte Randm. Die 1. – 6. R noch 20 (22 – 24) x wdh. Es wurden beids. 42 (46 – 50) M abgenommen. In 56,5 (57,5 – 58,5) cm Gesamthöhe die restl. 55 M abk.

Linkes Vorderteil: Zuerst für den Taschenbeutel 33 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und glatt li str. In 12 cm Gesamthöhe M stilllegen. Nun für das linke Vorderteil 79 (83 – 87) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und gleich in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 24 M Blendenmuster, 51 (55 – 59) M Bündchenmuster, doppelte Randm. Nach 22 R anstelle des Bündchenmusters glatt li weiterarb. Nach 10 cm glatt li für die Taschenblende wie folgt arb.: (= Hinr) Doppelte Randm, 8 (10 – 12) M glatt li, 33 M Taschenblende, 10 (12 – 14) M glatt li, 24 M Blendenmuster, doppelte Randm. Die 1. – 8. R der Taschenblende 1 x arb, dann die 33 M abk. und dafür die M des Taschenbeutels in die Arbeit einfügen. Über alle M in der gegebenen Einteilung der M weiterarb. In 19 cm Gesamthöhe am rechten Rand die Zunahmen für den kurzen Ärmel wie beim Rückenteil arb. In 22,5 (24 – 25,5) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand vor den 24 M Blendenmuster 2 M li zusstr. Diese Abnahme in jeder 4. R noch 19 x wdh. = 20 abgenommene M. In 41 cm Gesamthöhe am rechten Rand 1 x 14 M abk., dann für die Schultherschräge am rechten Rand in verkürzten R wie folgt arb.: **1. R (= Hinr):** Doppelte Randm, 7 M li, Arbeit wenden. **2. R:** 1 U auf die rechte Nadel nehmen und Faden fest anziehen, 7 M re, doppelte Randm. **3. R:** Doppelte Randm, 7 M li, den U der Vorr und die folg. 2 M li verschränkt zusstr., restl. M str., wie sie erscheinen. **4. R:** M bis zur 9. letzten M str., Arbeit wenden. **5. R:** 1 U auf die rechte Nadel nehmen und Faden fest anziehen, restl. M str., wie sie erscheinen. **6. R:** M str., wie sie erscheinen, die 2 M vor dem U der Vorr und den U re verschränkt zusstr., 7 M re, doppelte Randm. Die 1. – 6. R so oft wdh., bis noch 35 M auf der Nadel sind. Von nun an die Abnahmen jeweils um 1 M zum äußeren Rand hin versetzen, sodass die 26 M der Blende von den Abnahmen unberührt bleiben. Für die Kragenblende mit den restl. 26 M noch 13 cm str., dann M stilllegen.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegengleich arb.

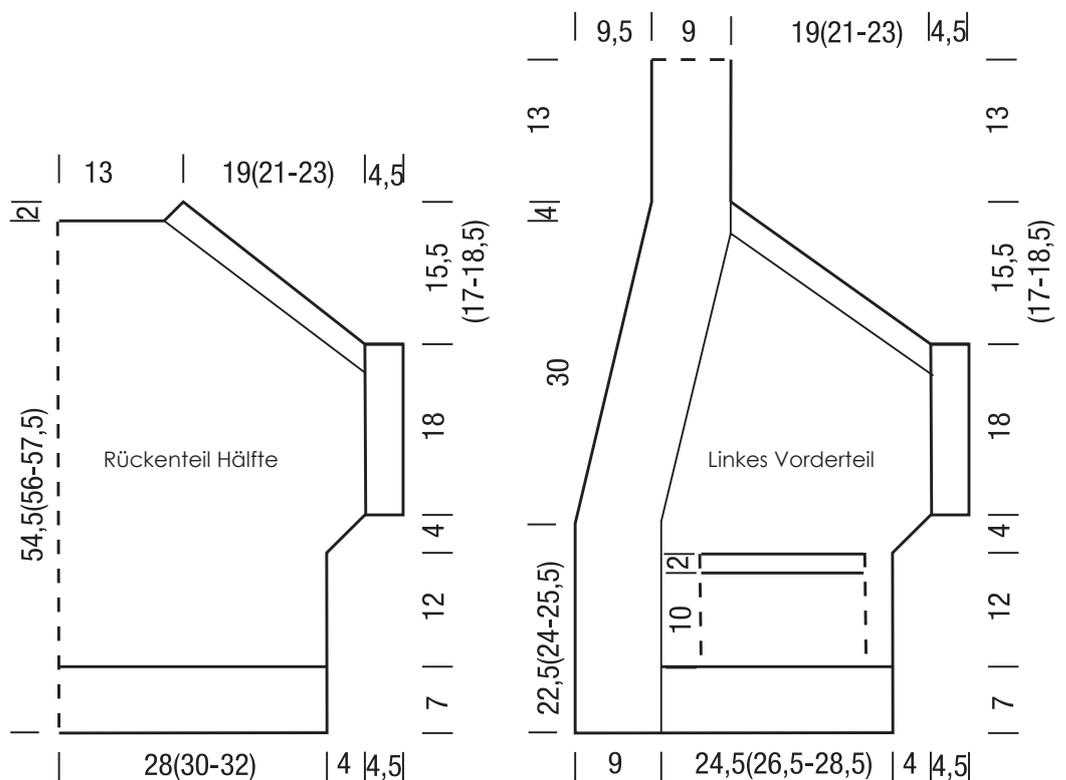
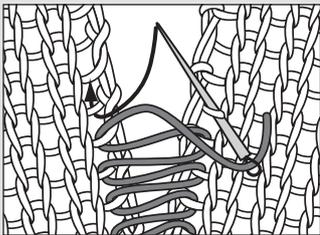
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter-, Ärmel- und Seitennähte schließen, dabei im Matratzenstich zwischen den doppelten M die Naht schließen. Die

WESTE

stillgelegten je 18 M der Kragenblende wie folgt zusstr. und gleichzeitig abk.: Beide Blenden links auf links legen. Nun die 1. M der 1. Blende mit der entsprechenden 1. M der 2. Blende re bzw. li zusstr. Mit der jeweils 2. M ebenso verfahren, dann die letzte M über die soeben gestrickte M ziehen. Diesen Vorgang so lange wdh., bis alle stillgelegten M aufgebraucht sind. Krägen in den Halsausschnitt nähen. Taschenbeutel gegen die Vorderteile nähen.

NAHT IM MATRATZENSTICH

Legen Sie die Strickteile mit der rechten Seite nach oben nebeneinander. Beginnen Sie nun die Naht am unteren Rand. Verbinden Sie zunächst die Anschlagreihen miteinander, indem Sie zuerst beim rechten Teil, dann beim linken Teil den Querfaden neben der Randmasche von unten nach oben auffassen und den Nähfaden durchziehen. Dann fassen Sie stets beim rechten Teil den Querfaden zwischen der letzten Masche und der Randmasche, beim linken Teil den Querfaden zwischen der Randmasche und der ersten Masche auf und ziehen den Nähfaden durch. Nach je 2 bis 3 cm Naht ziehen Sie den Faden fest an.



MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **U** = Umschlag · **lt.** = laut · **li** = links · **re** = rechts · **str.** = stricken · **zusstr.** = zusammenstricken
arb. = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **zun.** = zunehmen · **abh.** = abheben · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig
mittl. = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche · **Stb** = Stäbchen · **Lufm** = Luftmasche · **Ketm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche